

Pressemitteilung

Sprachliche Förderung und Weiterbildung – transdisziplinär

39. Jahrestagung der Gesellschaft für Angewandte Linguistik (GAL e.V.)

16.-18. September 2009 an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe

Mit dem Rahmenthema „Sprachliche Förderung und Weiterbildung – transdisziplinär“ richtet sich die 39. Jahrestagung der Gesellschaft für Angewandte Linguistik, die vom 16. bis 18. September an der PH Karlsruhe stattfindet, auf Fragen und Konzepte der Förderung sprachlicher Kompetenzen. Sprachliche Kompetenzen entscheiden maßgeblich über gesellschaftliche Teilhabe – das gilt für schulische Sozialisationsprozesse ebenso wie für berufliche Zugangs- und Aufstiegsmöglichkeiten. Heterogene Lernvoraussetzungen und Möglichkeiten, an sprachlicher Bildung zu partizipieren, prägen auch knapp 10 Jahre nach der ersten PISA-Studie die bundesdeutsche Situation. Die länderübergreifende Einführung schulischer Bildungsstandards, die für den Deutschunterricht zu erreichende Kompetenzen beim Lesen, Schreiben, Sprechen und Zuhören festlegen, hat das Bewusstsein für die Förderung sprachlicher Fähigkeiten geschärft. Ebenso hat die weitreichende Etablierung digitaler Schreib- und Kommunikationsmedien die Anforderungen an die Ausbildung erhöht. Umso größer ist der Bedarf nach empirisch gestützten Konzepten der sprachlichen Förderung und lebenslangen Weiterbildung, die u. a. auf die Herausforderung zunehmend mehrsprachiger Lern- und Arbeitswelten reagieren.

Themenschwerpunkt: Sprachförderung

Auf der GAL-Jahrestagung, die mit rund 300 TeilnehmerInnen aus dem In- und Ausland die wichtigste Fachtagung der Angewandten Linguistik in Deutschland darstellt, präsentieren SprachwissenschaftlerInnen aktuelle Ergebnisse der Forschung und diskutieren Konzepte für die Praxis. Für die Plenarvorträge der Tagung konnten mit Rosemary Tracy, Professorin für Anglistische Linguistik in Mannheim, und Wolter Witteveen, Mitarbeiter bei der Europäischen Kommission in Brüssel, zwei einschlägige ExpertInnen gewonnen werden, die das Thema aus ganz unterschiedlichen Perspektiven angehen: Rosemary Tracy, die seit vielen Jahren zu Spracherwerb und Mehrsprachigkeit sowie Sprachstandsdiagnostik und –Testung arbeitet, eröffnet die Tagung am 16.09.2009, 14.30 Uhr mit dem Vortrag „Theorie für die Praxis: Linguistische Grundlagen der Sprachförderung“. Wolter Witteveen berichtet in seinem Vortrag „The EU Commission’s DG for Interpretation and various aspects of interpreter training“ aus seiner Berufs- und Trainingspraxis des Dolmetschens in mehrsprachigen Kontexten.

Sprachliche Förderung und Weiterbildung stehen am Mittwoch und Donnerstag der Tagung (16. und 17. September) auch im Zentrum der Arbeit in den vier Themenbereichen, die in jedem Jahr neu gebildet werden und in diesem Jahr folgende Schwerpunktbildungen haben:

- Textroutinen: Erwerb, Förderung und didaktisch-mediale Modellierung
- Zwischen Sprachen arbeiten
- Erwerb des Deutschen für Kinder mit Migrationshintergrund – psycholinguistische und kognitionswissenschaftliche Forschung in didaktischer Perspektive?
- Sprachförderung durch Sprechen und Bewegung

Pressemeldung zur Tagung 2009

Die 15 ständigen Sektionen der GAL (u. a. Sprechwissenschaft, Medienkommunikation, Grammatik, Gesprächsforschung, Textlinguistik, Mehrsprachigkeit und Interkulturelle Kommunikation), die am Freitag (18. September) tagen, entfalten weitere Aspekte des Themas unter fachwissenschaftlicher Perspektive.

Die GAL setzt mit der diesjährigen Tagung die Diskussionen der letzten Jahre konsequent fort: „Schlüsselqualifikation Sprache“ bildete 2007 das Rahmenthema in Hildesheim und war durch Fragen der Standardisierung sprachlicher Kompetenzen geprägt. Unter dem Titel „Mehrsprachigkeit: Herausforderungen und Chancen“ richtete die GAL 2008 überaus erfolgreich den 15. Weltkongress für Angewandte Linguistik (www.aila2008.org) aus und widmete sich hier insbesondere den Anforderungen mehrsprachiger Gesellschaften.

Die 39. GAL-Jahrestagung verspricht ein vielfältiges Programm, das sich auf praxisnahe Erkenntnisse für verschiedene Anwendungsfelder in Schule, Hochschule und Beruf richten.

Pressekonferenz auf der Jahrestagung

Wir laden Sie herzlich ein zur Pressekonferenz am **17. September 2009 um 13.30 Uhr im Gebäude III, Raum 006 der PH Karlsruhe**, Moltkestraße. Die Pressekonferenz gibt Ihnen die Gelegenheit, mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten über zentrale Aspekte des Rahmenthemas – sprachliche Förderung und Weiterbildung – ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!

Kontakt/Rückmeldung

An

Pressestelle vor Ort in Karlsruhe oder
Kirsten Buttgerit M.A.

Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bismarkstraße 10

76133 Karlsruhe

Tel.: (+49) 0721-925-4014

Fax: (+49) 0172-925-4114

E-Mail: kirsten.buttgerit@vw.ph-karlsruhe.de

Pressesprecherin der GAL

Prof. Dr. Katrin Lehnen (verantwortlich: Presse)

Justus-Liebig-Universität Gießen

FB 05 Sprache, Literatur, Kultur

Otto-Behaghel-Str. 10B

35394 Gießen

Tel.: (+49) 0641-99-29115

Fax: (+49) 0641-99-29129

E-Mail:

Katrin.Lehnen@germanistik.uni-giessen.de

Ansprechpartner auf einen Blick

Pressemeldung zur Tagung 2009

Wir vermitteln Ihnen gern GesprächspartnerInnen zu einzelnen Themen der Angewandten Linguistik. Wenden Sie sich für Kontakte und weiterführende Informationen an die PressesprecherInnen der GAL sowie an die Pressestelle vor Ort in Karlsruhe.

PressesprecherInnen der GAL

Prof. Dr. Michael Klemm (verantwortlich: Webauftritt)

Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz

Institut für Kulturwissenschaft, Seminar Medienwissenschaft

Universitätsstraße 1

56070 Koblenz

Tel.: (+49) 0261-287-2193

Fax: (+49) 0261-287-2193

E-Mail: klemm@uni-koblenz.de

Prof. Dr. Katrin Lehnen (verantwortlich: Presse)

Justus-Liebig-Universität Gießen

FB 05 Sprache, Literatur, Kultur

Otto-Behaghel-Str. 10B

35394 Gießen

Tel.: (+49) 0641-99-29115

Fax: (+49) 0641-99-29129

E-Mail: Katrin.Lehnen@germanistik.uni-giessen.de

Tagungsleitung

Prof. Dr. Carmen Spiegel

Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Bismarckstr. 10

76060 Karlsruhe

Pressemeldung zur Tagung 2009

Tel.: 0721/925-4717

E-Mail: spiegel@ph-karlsruhe.de

Pressestelle vor Ort in Karlsruhe

Kirsten Buttgerit M.A.

Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bismarkstraße 10

76133 Karlsruhe

Tel.: (+49) 0721-925-4014

Fax: (+49) 0172-925-4114

E-Mail: kirsten.buttgerit@vw.ph-karlsruhe.de

Die GAL im Internet

Homepage der GAL: www.gal-ev.de

Homepage zur Jahrestagung: <http://www.ph-karlsruhe.de/gal2009>